



CORPORATE NEWS

Tonkens Agrar AG: Abschlüsse 2012/2013 veröffentlicht. Kartoffel- und Rübenernte verspätet, aber erfolgreich abgeschlossen. Aussaat der Winterfrüchte ist erfolgt. Milch auf anhaltend hohem Niveau.

- Konzernumsatz 2012/2013 + 26,4% auf 16,87 Mio. EUR
- Operatives Ergebnis bei 1,84 Mio. EUR (Vj. - 1,97 Mio. EUR)
- Ergebnis je Aktie 0,78 EUR (Vj. - 1,00 EUR)

Sülzetal, 29. November 2013 – Die Tonkens Agrar AG hat gemäß der heute final veröffentlichten Zahlen für das Geschäftsjahr 2012/2013 auf Konzernebene deutlich gestiegene Umsatzerlöse und einen hohen Jahresüberschuss erzielt.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich stark um 26,4% auf 16,87 Mio. EUR (Vj. 13,35 Mio. €). Hierbei war die positive Entwicklung der Tochtergesellschaften Osterfelder Agrar GmbH und der Agrar- und Milchhof Stemmern GmbH besonders erfreulich. Beide Gesellschaften profitierten von spürbar gestiegenen Preisen der Agrarrohstoffe, insbesondere von Weizen, Kartoffeln, Zwiebeln und Milch. Im Vergleich zu den Umsatzerlösen haben sich die wesentlichen Aufwandspositionen wie die Personalkosten oder der Materialaufwand kaum verändert, weshalb sich die Margen spürbar verbesserten. So sank die Materialaufwandsquote von 66% im Vorjahr auf 52% und auch die Personalaufwandsquote konnte sich auf 14% verringern (Vj. 16%). Gleiches gilt auch für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, deren Quote sich auf 21% nach 28 % belief. In diesen zum Teil deutlich verbesserten Quoten spiegeln sich erste Erfolge diverser Maßnahmen zur Kosteneinsparung und Verschlinkung der internen Betriebsabläufe wider.

Auch das Finanzergebnis konnte um rund 0,21 Mio. EUR auf -0,64 Mio. EUR verbessert werden. Demzufolge zeigen die Ergebniskennziffern ein sehr positives Bild. Auf Konzernebene wurde nach -1,97 Mio. € im Vorjahr ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 1,84 Mio. EUR erzielt. Im Einzelabschluss der Tonkens Agrar AG betrug das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 1,31 Mio. EUR nach -1,62 Mio. EUR. Die sonstigen Erträge/Aufwendungen einbezogen, ergab sich sowohl auf Konzern- als auch auf AG-Ebene ein Jahresüberschuss von 1,3 Mio. EUR.

Die Bilanzsumme im Konzern hat sich von 28,08 Mio. EUR auf 30,79 Mio. EUR erhöht. Das Eigenkapital stieg auf 11,64 Mio. EUR (Vj. 10,34 Mio. EUR), entsprechend einer von 36,8% auf 37,8% verbesserten Eigenkapitalquote. Im Einzelabschluss der Tonkens Agrar AG wurde die Bilanzsumme auf 12,97 Mio. EUR ausgeweitet (Vj. 11,71 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote der AG stieg etwas deutlicher von 70,94% auf 74,1%.

Kartoffelernte konnte Ende Oktober abgeschlossen werden

Günstige Witterungsbedingungen erlaubten Ende Oktober verspätet gegenüber dem Vorjahr die Rodung der noch ausstehenden Anbauflächen für Kartoffeln, sodass die Ernte erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Zuvor bestand Mitte Oktober zum Zeitpunkt der letzten Pressemeldung der Tonkens Agrar AG aufgrund der hohen Feuchtigkeit im Boden noch die Gefahr einer beeinträchtigten Lagerfähigkeit.

Über die diesjährigen Ergebnisse der Ernte zeigt sich der Vorstand zufrieden. Die Hektarerträge lagen zwar unterhalb des überdurchschnittlich hohen Wertes der Saison 2012,



aber unter Berücksichtigung der erheblichen witterungsbedingten Widrigkeiten auf einem sehr hohen Niveau.

Alle Früchte eingebracht: Erntesaison 2013 damit offiziell beendet

Neben Kartoffeln konnte auch die Zuckerrübenenernte erfolgreich abgeschlossen werden, wobei entgegen der allgemeinen Branchenerwartung bislang ein guter Zuckergehalt festgestellt wurde. Darüber hinaus wurden mit der kompletten Aussaat der Winterfrüchte innerhalb der letzten Tage alle Feldarbeiten der Saison 2013 erledigt.

Signale für weiter steigende Milchpreise

Auf dem Milchmarkt lassen sich aktuell viele Anzeichen für eine weiterhin positive Entwicklung ausmachen. Im Jahresverlauf stiegen die Preise für Milchprodukte im europäischen Großhandel deutlich an. So lagen die Butterpreise im Vorjahresvergleich auf einem fast 40 % höheren Niveau bei einer in vielen europäischen Ländern geringeren Milcherzeugung. So waren im zweiten Quartal 2013 die EU-Milchanlieferungen an die Molkereien um 1,3 % rückläufig.

Fördernd ist auch die Diskrepanz zwischen dem sogenannten Rohstoffwert für Milch und den aktuellen Milchpreisen. Der Rohstoffwert für Milch, der sich aus den Verkaufspreisen für Butter und Magermilchpulver errechnet, liegt aktuell bei 45 Cent. Vergleicht man diesen Wert mit dem vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ermittelten monatlichen Milchpreis, der im August bei 37,71 Cent (ab Hof, bei tatsächlichen Eiweiß- und Fettgehalt) lag, wird der potentielle preisliche Spielraum nach oben sehr deutlich.

Auch die europäischen Exportpreise sind deutlich gestiegen. Bei Milchpulver und Butter wurden Ende August um bis zu 35 % höhere Preise als im letzten Jahr registriert. Aus Exportsicht lässt sich insbesondere bei Vollmilchpulver ein spürbarer Preisanstieg feststellen, der vordergründig auf eine chinesische Nachfrageerhöhung zurückzuführen ist. Die Lockerung der Ein-Kind-Politik in China könnte dazu führen, dass zukünftig pro Jahr 1,8 Millionen Kinder mehr geboren werden. Dieser Anstieg dürfte die Preise für Milchpulver mittelfristig noch einmal kräftig klettern lassen.

Über die Tonkens Agrar AG:

Die Tonkens Agrar AG und ihre Tochtergesellschaften sind mit mehreren Betrieben im Bereich der landwirtschaftlichen Produktion tätig. Die Geschäftstätigkeit unterteilt sich dabei in die Bereiche Ackerbau / Milchproduktion / Lagerung, Vermarktung und Veredelung / Regenerative Energie. Die Tonkens Agrar AG ist in der Herstellung von Agrarprodukten ausschließlich in Deutschland tätig.

Anstehende Termine:

Mitte Dezember 2013	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2012/2013
Februar 2014	Ordentliche Hauptversammlung
Ende März 2014	Veröffentlichung Halbjahresbericht 2013/2014

Weitere Informationen:

www.tonkens-agrar.de

Kontakt:

Tonkens Agrar AG
Gerrit Tonkens, Vorstand
Welsleber Straße 1, 39171 Sülzetal
Telefon +49 (0) 39205 41 74 - 10
Telefax +49 (0) 39205 41 74 - 20
E-Mail ir@tonkens-agrar.de

UBJ. GmbH, Ingo Janssen
Haus der Wirtschaft
Kapstadtring 10, 22297 Hamburg
+49 (0) 40 6378 5410
+40 (0) 40 6378 5423
ir@ubj.de